



# HESSISCHER LANDTAG

22. 03. 2018

Plenum

## **Dringlicher Entschließungsantrag der Fraktionen der CDU und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN betreffend Situation der Krankenhauslandschaft im Rheingau-Taunus-Kreis**

Der Landtag wolle beschließen:

1. Der Landtag ist sich bewusst, dass die Schließung eines Krankenhauses für die Bevölkerung schmerzlich und mit Sorgen um den Erhalt der medizinischen Versorgung verbunden ist.
2. Der Landtag stellt fest, dass das Land nicht über die Schließung oder den Weiterbetrieb eines Krankenhauses entscheidet. Das Land entscheidet lediglich auf Basis bundesrechtlicher Kriterien darüber, ob ein Krankenhaus für die flächendeckende Grund- und Notfallversorgung erforderlich ist und damit die Sicherstellungsverpflichtung der Landkreise und kreisfreien Städte zum Tragen kommt.
3. Der Landtag nimmt zur Kenntnis, dass die Untersuchungen zu den Folgen der Schließung ergeben haben, dass die gesundheitliche Versorgung in und um Bad Schwalbach nicht gefährdet ist. Der Landtag nimmt dabei die umfänglichen Antworten auf den Berichtsantrag (Drs. 19/5823), der im Sozial- und Integrationspolitischen Ausschuss am 18.01.2018 entgegengenommen wurde, zur Kenntnis.
4. Der Landtag begrüßt, dass die Landesregierung mit dem Pakt für Versorgung und dem Landesprogramm Heimat Hessen Instrumente entwickelt hat, die die flächendeckende medizinische Versorgung der Bevölkerung in ganz Hessen auf hohem Niveau gewährleisten.

### **Begründung:**

Erfolgt mündlich.

Wiesbaden, 22. März 2018

Für die Fraktion  
der CDU  
Der Fraktionsvorsitzende:  
**Boddenberg**

Für die Fraktion  
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN  
Der Fraktionsvorsitzende:  
**Wagner (Taunus)**